Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 2 (1927)

Heft: 13: a

Rubrik: Referentenliste = Liste des conférenciers

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

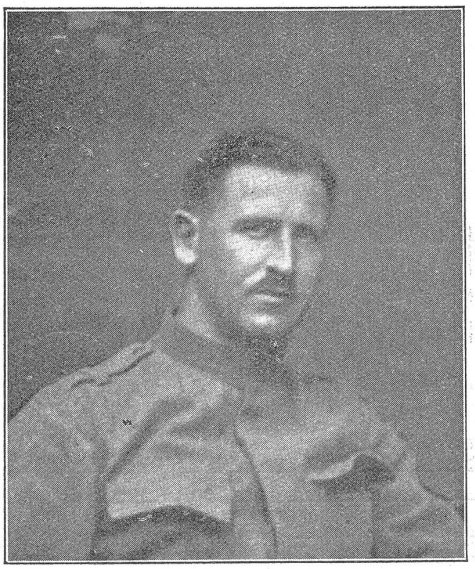
Wahr soll sein des Schweizers fest Geloben,
dass Einer steh' für alle, all' für einen,
auch wenn man sich zum Spiele bloss die Hände reicht.
Lasst uns danken dem Zentralvorstande,
der mit Unverdrossenheit einstehet,
die Tüchtigkeit zu heben des Verbandes.
Fest die Organisation im Zügel
hält, in Händen, und den Festsektionen
jeweils beisteht mit seinem klugen Rat!

Totentafel.

† Jules Bindschedler Feldw. II/71.

Die Unteroffiziersgesellschaft Zürichsee r. Ufer trauert um eines ihrer eifrigen Aktivmitglieder. Für unsern lieben Freund und Kameraden Jules Bindschedler in Männedorf bedeuteten der Gotthardausmarsch Ende August und das Wettschiessen am 25. September den Abschluss seiner ausserdienstlichen Tätigkeit.

Kaum 14 Tage nach dem diesjährigen Wiederholungs-Kurse mit seiner Einheit, entstand als Folge einer geringfügigen Verletzung an der Hand eine Blutvergiftung, zu der sich im Kreisasyl noch eine Lungen- und Brustfellentzündung gesellten, denen der 31jährige stämmige Mann in wenigen Tagen erlag. Die Nachricht von seinem Hinschiede hat alle seine Kameraden tief betroffen und erschüttert standen wir am Beerdigungstage an



Feldw. Jules Bindschedler

seiner Bahre. Der Dahingeschiedene hinterlässt eine Frau und zwei kleine Kinder; mit ihnen trauert die Gemeinde Männedorf um einen ausgezeichneten Beamten und viele Ortsvereine um ihren umsichtigen Präsidenten, denen er seine Arbeitskraft willig zur Verfügung gestellt hatte.

Am 8. Oktober geleiteten wir mit umflortem Banner den Verstorbenen zur letzten Ruhestätte. Wie eng Feldw. Bindschedler mit seiner Gemeinde verknüpft war, in deren Dienst er als Substitut stand, bewies das grosse Leichengeleite. Der Geistliche schilderte den entschlafenen Kameraden als einen feinfühlenden Gatten und Vater, als einen höchst zuverlässigen Gemeindebeamten. Von ganzer Seele war er Soldat und Herr Hptm. Frick, sein Kp.-Kdt., der kurz zu der Trauerversammlung sprach, nahm von seinem Feldweibel, den er als ein Vorbild der Treue und des Pflichtgefühls kennen und schätzen gelernt habe, mit herzlichen, von echtem kameradschaftlichen Geiste getragenen Worten, Abschied. Er entbot dem allzufrüh Abberufenen den letzten Gruss seiner Kompagnie.

In Jules Bindschedler haben wir einen lieben Waffenkameraden, den wir bei unseren Ausmärschen und Uebungen sehr vermissen werden, verloren. Selten blieb er unentschuldigt aus und seine Resultate waren immer in vorderer Linie ! Wir werden dem viel zu früh von uns Geschiedenen ein ehrendes Andenken bewahren! J. H.

REFERENTENLISTE
Liste des conférenciers

Die nachstehend aufgeführten Herren haben sich bereit erklärt, unseren Sektionen mit den angegebenen Themen für Vortragszwecke zur Verfügung zu stehen. Wir empfehlen den Sektionsvorständen, vom Entgegenkommen der Herren Referenten reichlich Gebrauch zu machen und bitten sie, sich betr. Organisation mit letzteren direkt ins Einvernehmen zu setzen.

Der Zentralvorstand.

Les personnes désignées ci-après se sont mises à notre disposition et sont prêtes à faire des conférences sur les sujets annoncés. Nous recommandons aux comités des sections de faire appel à l'amabilité des conférenciers annoncés et de se mettre directement en relations avec eux en ce qui concerne l'organisation de ces conférences.

Le Comité central.

Oberst i. Gst. M. Feldmann, Bern, Belpstr. 42 (deutsch):

1. Der Schweizersoldat in der Kriegsgeschichte.
2. Stellungskrieg und Durchbruchsschlachten vor 2000 Jahren.
3. Cannae und Tannenberg.
4. Das Nachrichtenwesen Napoleons I.
5. Die Schlacht bei Gumbinnen am 20. August 1914.
6. Die Schlacht bei Hermannstadt.
7. Die Schlacht am Argesch.
8. Herzog Rohan.
9. Der Durchbruch von Breczsini in der Schlacht bei Lodz im November 1914.

Hauptmann R. Marthaler, Mitr.-Of. I.-R. 32, Heerbrugg (St. G.), deutsch:

Der Unteroffizier als Patrouillenführer.

Hauptmann Kätterer, Kommandant I/70, Frauenfeld (deutsch):

1. Der Kampf der Schwyzer 1798.
2. Die Schreckenszeit von Nidwalden 1798.
3. Die körperliche Ausbildung in den Rekrutenschulen und Wiederholungskursen.
4. Der Unteroffizier im Wiederholungskurs.

Oberstlt. Hans Frauchiger, Liestal (deutsch):

Erinnerungen aus der Grenzbewachungszeit 1914—1918 (mit Lichtbildern).

Major E. Stirnemann, Kdt. Sap.-Bat. 4, Hönggerstr. 84, Zürich 6 (deutsch):

Organisation und Verwendung der Genietruppen, speziell Bautruppen.

Wir bitten die Herren Offiziere und Kameraden Unteroffiziere, die über geeignete Vortragsthemen verfügen und sich im Interesse der Weiterbildung des Unteroffizierskorps zu Vortragsabenden zur Verfügung stellen, ihre Anmeldung an den Zentralpräsidenten des Schweizerischen Unteroffiziersverbandes, Adj.-U.-Of. **E. Möckli,** Postfach Bahnhof Zürich, zu richten.

Der Zentralvorstand.

Nous prions MM. les officiers et nos camarades sous-officiers disposés à donner au cours de l'hiver, le soir, une ou deux conférences ou causeries sur des sujets intéressant le corps des sous-officiers de bien vouloir en informer le président central de l'Association suisse de sous-officiers, adj.s.-off. **E. Möckli,** Postfach Bahnhof, à Zurich.

Le Comité central.

14. und 15. Januar 1928
Skitage in Montreux
Concours militaires de Skis à Montreux.